



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom 24.-27. August 2014 trafen sich in Frankfurt am Main Fachleute und Entscheidungsverantwortliche zum [XX. Weltkongress für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit](#). Unter der Vision: "Prävention nachhaltig gestalten" fand ein fruchtbarer Dialog über gemachte Erfahrungen, Beispiele guter Praxis und neueste Erkenntnisse statt.

Auch für uns war es sehr spannend, uns auf dieser voller Ideen, Anregungen, Fragen und Lösungsansätzen gefüllten Plattform zu bewegen und auf internationaler Ebene zur aktuellen Diskussion beitragen zu können. Beispielweise durch den Vortrag "work ability coaching - a new approach in occupational integration" im Symposium "Arbeitsunfähigkeit vorbeugen". In diesem Rahmen berichteten wir über unsere Erfahrungen mit dem Arbeitsfähigkeitscoaching als neuen, innovativen und erfolgreichen Ansatz im Betrieblichen Eingliederungsmanagement. Wir freuen uns, dass zurzeit bereits zehn deutsche Unternehmen unterschiedlicher Größe und aus unterschiedlichen Branchen mit insgesamt ca. 60 ausgebildeten Arbeitsfähigkeitscoaches (AFCoaches) dieses neue Konzept erfolgreich in ihrem BEM einsetzen.

Und es geht weiter. Die [nächste Qualifizierung zum AFCoaching](#) startet vom 09.-12.09.2014 in Berlin mit einer viertägigen Grundlagen- und Methodenschulung. Wenn auch Sie Interesse an einer Systematisierung und Professionalisierung Ihres BEMS durch das AFCoaching haben, sprechen Sie uns an. Es lohnt sich.

Herzliche Grüße


Tobias Reuter


Marianne Giesert


Dr. Anja Liebrich

Inhalte des Newsletters:

- Ausbildung zum AFCoach im BEM: noch wenige freie Plätze im September (Berlin)
- „IAF Schnupperangebot“: Achtsamkeitsseminar zum Aktionspreis
- Betriebliche Suchtprävention: Baustein bei den 2. Mainzer Konferenztagen
- „time-out“ oder wandern für den Frieden.
- Die nächsten Termine

1. Ausbildung zum AFCoach im BEM: noch wenige freie Plätze im September (Berlin)

Der Arbeitsfähigkeitscoach (AFCoach) begleitet und unterstützt BEM-Berechtigte bei der Wiederherstellung, dem Erhalt und der Förderung ihrer Gesundheit und Arbeitsfähigkeit. Durch diese zertifizierte Qualifizierung erhalten Sie theoretisches und praktisches Handlungswissen, um das BEM auf betrieblicher, wie auch individueller Ebene erfolgreich zu gestalten.

Stellen auch Sie ihr Betriebliches Eingliederungsmanagement auf eine arbeitswissenschaftlich fundierte und strukturierte Grundlage und werden AFCoach im BEM. Es gibt noch freie Plätze für die nächste Grundlagenschulung vom 09.-12.09.2014 in Berlin.

[Weitere Informationen finden Sie hier.](#)

2. IAF Schnupperangebot: „Achtsam Gesund Arbeiten – gesund Führen durch achtsames Handeln“

Der Ärger mit dem Kunden, das Gespräch mit der Kollegin, der aktuelle Auftrag, das zu erledigende Projekt: Es schwirren pausenlos Gedanken durch unseren Kopf, wir haben Stress und wir denken sehr viel an Vergangenes sowie Zukünftiges. In solchen hochbeanspruchenden Situationen reagieren viele Menschen eher kontraproduktiv und erzielen Ergebnisse, die unter ihren Möglichkeiten bleiben. Das Achtsamkeitstraining gibt den Teilnehmenden ein Instrument an die Hand, mit der gegenwärtigen Situation anders umzugehen und den inneren als auch äußeren Stressoren aktiv zu begegnen. Das Training schult systematisch die eigene Wahrnehmung und ermöglicht durch achtsames Beobachten, stressgesteuertes und konditioniertes Reagieren mehr und mehr durch selbstbewusstes und gesundheitsorientiertes Handeln im betrieblichen Alltag zu ersetzen. Der Workshop vermittelt Strategien zur gesundheits- und altersgerechten Arbeitsplatzgestaltung und zeigt Ihnen gleichzeitig ein Instrument mit dem Sie Ihren Führungsstil optimieren.

Als besonderes Schnupperangebot zum Kennenlernen dieses Ansatzes bieten wir Ihnen 20% Preisnachlass für die Veranstaltung vom 23.-24.09.2014 in Mainz.

[Weitere Informationen erhalten Sie hier.](#)

3. Betriebliche Suchtprävention: ein Baustein bei den 2. Mainzer Konferenztagen

Hohes Arbeitspensum, ständige Erreichbarkeit und regelmäßig Überstunden - von den Beschäftigten wird heute viel Flexibilität verlangt. Diese Flexibilitätsanforderungen können zu Konflikten zwischen Arbeits- und Privatleben und zu Erschöpfungszuständen führen, dies ergab eine aktuelle Befragung im Auftrag der AOK, Ersatz- und Betriebskrankenkassen unter 2000 Erwerbstätigen. Psychische Störungen und Erkrankungen können die Folge sein. Wobei Suchterkrankungen zu den häufigsten psychischen Störungen gehören. Sie verursachen neben viel menschlichem Leid jährlich hohe Kosten durch lange Abwesenheiten in den Unternehmen. Dabei leiden die Betroffenen neben den stoffbezogenen Süchten oft auch an psychischen Begleiterkrankungen wie Depressionen und Angststörungen.

Wie können wir frühzeitig und präventiv in den Unternehmen diesen Tendenzen entgegen wirken? Was ist zu tun?

Die Mainzer Konferenztage schaffen ein Forum zu Themen rund um die Verminderung psychischer Belastungen im Arbeitskontext. Es werden neueste wissenschaftliche Erkenntnisse ebenso wie rechtliche, betriebliche und individuelle Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und diskutiert. Ziel ist dabei den Transfer in die eigene betriebliche Praxis zu fördern. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Gestaltung von gesundheitsgerechten Arbeitsbedingungen.

Die Tagung findet vom 29.-30.10.2014 mit internationaler Besetzung in Mainz statt.

[Weitere Informationen finden Sie hier.](#)

4. „Time out“ - oder wandern für den Frieden!

Wer immer Lust, Kraft und Begeisterung für ein Wandern durch die schönsten Landschaften Israels hat, kann mitkommen! Einfach so! Es handelt sich nicht um ein touristisches (Geschäfts)projekt und Kosten bestehen einzig und allein für die unmittelbaren Ausgaben vor Ort: Essen, Trinken und der Pick-

Up Wagen, der das Reisegepäck, Zelte und das Kochgeschirr von einem Übernachtungsort zum nächsten bringt. Was sonst nur hartgesottene „Einzelwanderer“ hinkriegen, nämlich mit allem drum- und-dran plus Wasser für z.T. mehrere Tage auf dem Rücken unterwegs zu sein, kann hier mit einfachem Tagesrucksack erlebt werden!

Zwei Monate – das mag für die meisten völlig unvorstellbar sein! Wer kann sich schon für einen so langen Zeitraum aus der Arbeit und sonstigen Verpflichtungen herausziehen?! Muss aber auch gar nicht sein. Jede und jeder ist eingeladen, sich für Tage, für eine Woche, 10 Tage und beliebig mehr Strecke einzuklinken! Im Büro S.K. Tours in Jerusalem wird ein back-up-office eingerichtet, dass jeder und jedem, die oder der Lust hat, für jeden beliebigen Zeitpunkt sagen kann, wo sich die „Karawane“ gerade befindet und wie sie oder er dazu stoßen kann.

Kann so ein „time-out“ reizvoll für Sie sein? Oder fragen Sie sich, wie kann man in so einer schwebenden Kriegssituation nach Israel fahren? Wir sagen ja, die Zeichen stehen auf Wandel! Und ist es nicht besonders wichtig, in so einer schwierigen Situation den Menschen auf beiden Konfliktseiten nah zu sein? Sie zu unterstützen durch Friedens- und Begegnungsprojekte auf beiden Seiten - Projekte zwischen Juden und Palästinensern! Wandern für den Frieden - so könnte auch das Motto sein - für friedvolle Begegnungen mit gleichberechtigten Partnern - Juden und Palästinensern.

Haben Sie Interesse? Im Anhang finden Sie eine genaue Beschreibung des Projektes „IsraHike“. Tzachi freut sich über jede und jeden, die und der dabei sein mag!

[Weitere Informationen finden Sie auch in diesem PDF zum Herunterladen.](#)

Es ist eine Facebook-Seite eingerichtet worden, die über den Wanderverlauf mit Bildern, Filmen und Beiträgen lebendig gehalten wird – wer Lust hast, ist herzlich eingeladen sich ein zu klingen:

<https://www.facebook.com/sktoursinnature>

7. Die nächsten Termine

September 2014

09.-12.09.2014

[Qualifizierung zum Arbeitsfähigkeitscoach \(AFCoach\) im BEM, Berlin](#)

23.-24.09.2014

[Seminar: Achtsam Gesund Arbeiten – Gesund führen durch achtsames Handeln, Mainz](#)

Oktober 2014

15.10.2014

[Mainzer Kamingespräche: Thema: Digitale Demenz - was macht der Computer mit unserem Gehirn?, Mainz](#)

16.-17.10.2014

[Betriebliche Gesundheitspolitik - eine Aufgabe für Arbeitgeber und Betriebsräte, Mainz](#)

14.-16.10.2014

[Zukunft Personal Fachmesse für Personalmanagement, Köln](#)

17.-18.10.2014

[Fachtagung Gesundheitspädagogik in Forschung und Praxis, Freiburg, unter Beteiligung des IAF](#)

20.-21.10.2014

[WAI-Konferenz in Berlin unter Beteiligung des IAF](#)

21.-25.10.2014

[Messe ORGATEC – moderne Arbeitswelten, Köln, unter Beteiligung des IAF](#)

29.-30.10.2014

[2. Mainzer Konferenztage: Arbeitsfähigkeit und psychische Belastung](#)

Haben Sie Fragen? Wollen Sie sich über unser Angebot näher informieren? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer (06131) 6039840 oder E-Mail-Adresse: gutentag@arbeitsfaehig.com
Sie finden uns im Internet unter www.arbeitsfaehig-in-die-zukunft.de und auf Facebook unter www.facebook.com/IAFInstitut.

Sie möchten keine Newsletter mehr erhalten? Bitte melden Sie sich unter der E-Mail-Adresse newsletter@arbeitsfaehig.com mit dem Hinweis - kein Newsletter - ab.

IAF Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH
- Giesert, Liebrich, Reuter -
Fischtorplatz 23
55116 Mainz

